



WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe
Mai 2024



Der Mai ist gekommen

„Der Mai ist gekommen“so heißt es in einem alten Volkslied. Der Mai ist schlechthin das Symbol für den Frühling. Wer denkt nicht sofort an den „Wonnemonat“, an schönes und warmes Frühlingswetter und Vorfreude auf den Sommer. Außerdem ist der Mai oft ein Monat der vielen Feiertage, weltlich wie auch christlich. Und in diesem Jahr – was ja nur alle paar Jahre der Fall ist – liegen neben dem 1. Maifeiertag auch Christi Himmelfahrt, das Pfingstfest und der Fronleichnams-Feiertag alle im Monat Mai.

So wie wir uns vor Ostern in den 40 Tagen der Fastenzeit vorbereitet haben, feiern wir am 8. Mai 40 Tage nach Ostern den Tag der Himmelfahrt des Herrn. In dieser Zeit ist Jesus damals immer wieder den Jüngern erschienen, um sie darauf vorzubereiten, dass er zurück zum Vater geht und er doch in ihrer Nähe bleibt. Und er erteilt ihnen den Auftrag, allen Völkern die frohe Botschaft zu verkünden und zu bezeugen (vgl. Mt 28,16-20). Jesus versprach, ihnen einen Beistand zu senden und dies feiern wir dann mit dem Pfingstfest am 19. und 20. Mai. Der Name Pfingsten leitet sich ab von „Pentekoste“, 50 Tage oder 7 Wochen nach dem Paschafest wird der Heilige Geist als der verheißene Beistand und als Vollendung der Heilstat Christi ausgegossen und die Jünger mit ihm gestärkt.

Den letzten der Feiertage begehen wir in diesem Jahr am 30. Mai, das Fronleichnams-Fest, bei dem wir den Herrn in der Monstranz sichtbar durch die Straßen tragen. Auch in diesem Jahr wird es wieder eine große Prozession für die ganze Stadt geben als ein starkes Zeichen dafür, dass wir in Eschweiler zu einem Pastoralraum zusammenwachsen. Diese Prozession wird uns, im Anschluss an die Heilige Messe um 10:00 Uhr, im Burghof der evangelischen Kirche Weisweiler, durch Weisweiler über das Seniorenheim nach St. Severin, Weisweiler führen. Anschließend gibt es noch die Möglichkeit zum Austausch und geselligem Beisammensein.

Neben den Feiertagen ist der Mai aber auch traditionell der „Marien-Monat“. Christen gedenken in diesem Monat ganz besonders der Gottesmutter. Diese Tradition ist aber gar nicht so alt, wie man vielleicht denken könnte. Sie wurde erstmalig von den Kamillianern im Jahr 1784 in Ferrara durchgeführt. Aber erst im 19. Jahrhundert verbreitete sich diese Andachtsform von Italien aus und setzte sich dann weltweit in der katholischen Kirche durch. Ab 1842 feiern wir diese Tradition auch im Bistum Aachen. In den Kirchen wird ein wunderschön mit Blumen geschmückter Mai-Altar errichtet und es finden zu Ehren der Gottesmutter Maiandachten statt. Früher war es in Deutschland noch üblich, dass die Familien in den Häusern einen Mai-Altar aufbauten: eine blumengeschmückte Marienstatue (z. B. mit Maiglöckchen), vor der sich die Familie versammelte und zusammen betete. Viele der älteren Christinnen und Christen werden sich sicherlich noch daran erinnern oder haben auch vielleicht noch einen solchen Altar zu Hause.

So wünsche ich uns allen einen wunderschönen Monat und gesegnete Feiertage.

Petra Minge, Gemeindereferentin

Bild: Gaby Bessen in: Pfarrbriefservice.de

Aus den Gemeinden

Maiandachten in St. Antonius

Im Monat Mai verehren wir besonders die Gottesmutter Maria. Zum Besuch der Maiandachten mittwochs um 19:00 Uhr in St. Antonius laden wir herzlich ein. Die Andachten werden thematisch auf die besonderen Feiertage im Mai abgestimmt.

Maiandacht Gedächtniskapelle Lohn

Am Freitag, 10. Mai, feiern wir um 18:00 Uhr Maiandacht an der Gedächtniskapelle Lohn. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Andacht teilzunehmen. Die Andacht findet überwiegend im Freien statt. Eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen ist jedoch vorhanden.



Bild: privat

Maiandacht Marienkapelle Killewittchen

Am Sonntag, 26. Mai, laden wir zu einer Maiandacht um 14:00 Uhr an der Marienkapelle ein. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird die Maiandacht in unserer Kirche St. Wendelinus gehalten.

Highlight



Am Sonntag, 12. Mai, laden wir wieder zum Highlight Gottesdienst um 17:00 Uhr in St. Marien, Röthgen, ein.

An diesem Tag ist Muttertag, daher wird das „Eltern-Sein“ als Thema unseren Highlight Gottesdienst an diesem Tag sicher mitbestimmen. Aber wie immer ist in Stille und Gebet für alles Platz, was Sie auf dem Herzen haben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dabei wären. Aktuelle Informationen finden Sie immer auf katholisch-eschweiler.de/highlight

Wir freuen uns über jede Rückmeldung. Mailen Sie uns auf highlight@eschweiler-kirche.de.

Ausflug der Röher Frauengemeinschaft nach Kempen

In diesem Jahr ist das Ziel der Fahrt die Stadt Kempen am Niederrhein. Dort erwartet uns die historische Altstadt mit zahlreichen meist inhabergeführten kleinen Geschäften. Im Zentrum der Stadt befindet sich der belebte Buttermarkt und beim Schlendern durch die Gassen entdeckt man die kurkölnische Landesburg und daneben das ehemalige Franziskanerkloster, das heute als Museum für Niederrheinische Sakralkunst dient. Vorher besuchen wir am Stadtrand von Kempen den Werksverkauf von De Beukelaer und den Werksverkauf von Kerzen Engel. Den Tag lassen wir gemeinsam in einem Restaurant in Kempen ausklingen. Gegen 21:00 Uhr werden wir wieder in Eschweiler-Röhe sein.

Alles Wichtige im Überblick:

Wann: Mittwoch, 22. Mai
Ziel: Kempen am Niederrhein
Abfahrt: 10:00 Uhr ab Kirche in Eschweiler-Röhe
Kosten: 25,00 Euro pro Person

Anmeldungen für diese Fahrt nimmt Uschi Minge unter der Telefonnummer: 02403- 21687 entgegen.

Fronleichnam

Das Fest Fronleichnam feiern wir am Donnerstag, 30. Mai, wieder gemeinsam.

Wir laden alle ganz herzlich zur heiligen Messe um 10:00 Uhr nach Weisweiler, Burghof evangelische Kirche, ein. Nach der heiligen Messe ziehen wir dann in einer Prozession durch Weisweiler. Erste Station ist das Seniorenheim und dann ziehen wir weiter nach St. Severin. Dort wird der sakramentale Segen vor der Kirche erteilt. Nach der Erteilung des Segens sind alle herzlich zur offenen Begegnung mit Imbiss und Getränken eingeladen. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in St. Severin und die Begegnung im Jugendheim statt.

Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler Ost

Die Bürgerbegegnungsstätte Eschweiler - Ost veranstaltet am 16. Juni einen Kindertrödelmarkt.

Weitere Informationen zu Uhrzeit und Anmeldung folgen in der Juni Ausgabe des Weggefährten.

Wattrelos kommt zu Besuch

Am Sonntag, den 23. Mai besuchen die Christen aus Wattrelos wieder unsere Gemeinde in Eschweiler.



Um 11:00 Uhr begrüßen wir die Gäste im Pfarrheim in Neu-Lohn. Nach einer kleinen Stärkung besichtigen wir gemeinsam die Lohner Kapelle. Anschließend zeigen wir unseren Gästen ein Wahrzeichen der Region, den Indemann und laden sie dort zum Mittagessen ein. Zum Abschluss des gemeinsamen Tages findet um 15:30 Uhr ein französisch-deutscher Gottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul statt. Nach dem Gottesdienst verabschieden wir unsere Freunde auf der „Domplatte“ über dem Markt.

Bilder: Karen Leuchter

Alle, ob sie französisch sprechen oder nicht, sind herzlich eingeladen, an dem Tag mit unseren französischen Freunden in Kontakt zu kommen. Vor allem im Gottesdienst um 15:30 Uhr wäre es schön, wenn viele Eschweiler Gemeindeglieder dabei wären.

Im Namen der Leitung Karen Leuchter



Frühlingskonzert Kammerchor Cantabile

Hiermit laden wir Sie herzlich zum Frühjahrskonzert des renommierten Kammerchors Cantabile ein, das am Sonntag, 09. Juni, 18:00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Peter und Paul stattfinden wird.

Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein Konzert freuen, in dem der Kammerchor unter der Leitung von Gregor Josephs Stücke unterschiedlichster Provenienz und unterschiedlichster Stilrichtungen in bekannter Qualität singen wird. Da haben klassische Stücke von Bruckner und Rheinberger genauso Platz wie kleine französische Musikpretiosen über den Frühling. Ein Höhepunkt des Konzerts werden Ausschnitte aus der „Berliner Messe“ von Arvo Pärt sein, bei denen der Kammerchor musikalisch vom Aachener Bläserquintett begleitet wird, das darüber hinaus mit Stücken von Arieu, Ibert und Josephs begeistern wird.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Sie finden den Kammerchor auch auf Facebook unter: Kammerchor Cantabile Eschweiler.



Bild: „Kammerchor Cantabile Eschweiler“.

Tag der Ehejubiläen

26. Mai 2024, 11 bis 17 Uhr
Festhalle Dürwiß, Stresemannstraße 2



Eingeladen sind alle Ehepaare,
die in diesem Jahr
ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum feiern.

Eine Anmeldung ist erforderlich
Bitte melden Sie sich in Ihrem Pfarrbüro
- persönlich oder per Mail.



Gebetswoche für die Einheit der Christen



Die Kirchengemeinden in Eschweiler laden ein zum ökumenischen Gottesdienst anlässlich der „Woche der Einheit der Christen“. Die Idee einer „Woche der Einheit der Christen“ stammt aus der „Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland“ (ACK). In dieser Woche finden an vielen Orten ökumenische Aktionen, Andachten und Gottesdienste statt.

Auch bei uns in Eschweiler fand regelmäßig eine solche Woche statt. Leider war die Zahl der Besucher sehr überschaubar. Der - übrigens regelmäßig tagende - Ökumenekreis in unserer Stadt hat deshalb beschlossen, stattdessen an jährlich wechselnden Orten einen gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst zu feiern und im Anschluss daran zu einem Imbiss einzuladen, der Gelegenheit zu Begegnung und Austausch bietet.

Wir laden Sie in diesem Jahr herzlich am Pfingstmontag, 20. Mai, um 11:00 Uhr ein in St. Bonifatius, Eschweiler-Dürwiß, gemeinsam den Gottesdienst zu feiern.

Rückblick auf den Weltgebetstag der Frauen



Am 1. März wurde der diesjährige Weltgebetstag unter dem Motto „Palästina – durch das Band des Friedens“ mit einem stimmungsvollen Gottesdienst in der voll besetzten Kirche von St. Bonifatius in Eschweiler-Dürwiß gefeiert. Viele Frauen aus dem ökumenischen Vorbereitungsteam haben sich an der Durchführung beteiligt.

Im Anschluss fand im Bonifatius Forum das traditionelle Kaffeetrinken statt, das von den Frauen der KFD Dürwiß sehr schön ausgerichtet wurde. Die Kollekte zugunsten der Projekte des Weltgebetstages ergab die stolze Summe von 550 €. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön. Im nächsten Jahr wird der Weltgebetstag am 07.03.2025 gefeiert, Thema sind die Cookinseln.



Für das ökumenische Vorbereitungsteam
Petra Minge, Gemeindefereferentin

Bilder: Harry Reimer

Messdiener



Rückblick: Im März haben die Messdiener gemeinsam bunte Osterkerzen mit Wachsmotiven verziert und diese an Palmsonntag gegen Spenden nach den Messen verkauft. Die Spenden gingen zu Gunsten der Messdienerkasse. Ebenfalls haben die Messdiener in der Osternachtsfeier für die Messdienerkasse gesammelt. Vielen Dank an alle, die gespendet haben. Wir konnten die Messdienerkasse für die nächsten Aktionen wieder füllen.

Außerdem fand die 72-Stunden-Aktion statt. In diesen vier Tagen haben Messdiener und Kommunionkinder gemeinsam verschiedene Brote und Gebäcke gebacken. Mit dem Spendenzweck, die Eschweiler Tafel zu unterstützen, wurden die Brote in der Sonntagsmesse in Peter und Paul verkauft. Vielen Dank an alle, die mit uns gemeinsam einen guten Zweck verfolgen.

Ausblick: Im Mai werden die Messdiener in den Kletterwald fahren. Eine Anmeldung erfolgt zeitnah. Außerdem wird es Anfang Juni eine große Aktion mit den Messdienern aus ganz Eschweiler geben. Bleibt gespannt, was das sein wird. Infos erfolgen wie immer per Mail.

Kinderkirche Röhe

Am Sonntag, 5. Mai, 10:30 Uhr, feiern wir in der Kirche St. Antonius Röhe Maria im Mai.

Maria war die Mutter von Jesus. Und weil Jesus wie ein Bruder für uns ist, ist Maria auch für uns wie eine Mutter. Maria hat Gott in ihr Herz geschlossen und öffnet auch unsere Herzen für die Kraft der Liebe. Im Mai feiern wir sie besonders mit Blumen und einem Maialtar. Wer möchte, kann eine Blume mitbringen aus dem Garten oder eine, die draußen in der Natur gewachsen ist.

Nach der Feier ist noch genug Zeit zum Spielen und Gelegenheit zu einem Beisammensein mit Kaffee, Saft, Keksen und gesunden Knabbereien.

Wir freuen uns auf alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Paten und Geschwistern.



Gedanken zum Motto der Wallfahrtsoktav in Kinzweiler 2024

Kennen Sie noch den Mann im Mond? Wenn ich ihn sehe, zwinkere ich ihm immer wieder mal leise zu. Meist bei Vollmond. Denn dann ist er am besten zu erkennen. Die der Erde zugewandte Seite des Mondes erstrahlt im Licht der Sonne. Und die verschiedenen Mondgesteine sorgen dafür, dass helle und dunkle Flecken entstehen. Mit ein bisschen Phantasie kann man ihn dann sehen, den Mann im Mond. In dunkler Nacht leuchten uns seine Gesichtszüge entgegen: zwei Augen, eine Nase und ein Mund formen zusammen das Mondgesicht.

Aus der Schule weiß ich noch: Weil dieser gigantische Himmelskörper für eine Drehung um die eigene Achse genauso lang braucht wie für eine Drehung um die Erde, wendet er uns immer die gleiche Seite zu: Die mit seinem Gesicht. Und doch ist der Mond mehr als das. Er ist der stete Begleiter der Erde durch alle Zeiten.

Für uns Christen hat der Mond eine besondere Bedeutung. Das Osterfest wird stets am ersten Sonntag nach dem ersten Frühjahrs-Vollmond gefeiert. Ganz so, als wollte uns die Kirche daran erinnern, dass wir selbst in der größten Dunkelheit niemals alleine sind. In Jesus Christus wendet uns Gott sein menschliches Gesicht zu. Er ist der stete Begleiter, der in guten und bösen Zeiten mit uns geht. Selbst die Nacht des Todes bleibt mit ihm an unserer Seite nicht dunkel. Immer wieder wendet er uns sein leuchtendes Antlitz zu. Rückt unser Leben ins rechte Licht. Erfüllt es mit seinem Glanz und seiner Gegenwart.

„Geh mit uns...“ Der diesjährige Leitgedanke der Wallfahrtsoktav in Kinzweiler kommt mir in den Sinn. In der Kirche und unter freiem Himmel, halten wir als Pilgerinnen und Pilger Ausschau nach Gottes zugewandtem Antlitz und hoffen darauf, seine Nähe zu spüren. Folgen Sie doch der Einladung der Bruderschaft der Mutter vom Guten Rat und der Pfarrei St. Blasius – und helfen Sie uns durch Ihr Gebet, dass die Oktav auch in diesem Jahr wieder eine runde Sache wird.

Erleuchtend und prächtig wie der Mond in voller Nacht. Also komm und „Geh mit uns...“.



Vorschulkinder besuchen Maria

Am Donnerstag, 2. Mai, ist es soweit. Vorschulkinder aus den katholischen Kindertageseinrichtungen in Eschweiler machen sich auf den Weg nach Kinzweiler

Im Rahmen der Oktav in Kinzweiler sind sie auch in diesem Jahr wieder von der Fachgruppe KiTa-Pastoral eingeladen, zur Mutter vom guten Rat zu pilgern. Ausgehend vom Gnadenbild in der Kirche St. Blasius erkunden die Kinder an verschiedenen Stationen rund um den Kalvarienberg, wo die alte Tradition des Pilgerns zum Gnadenbild mit ihrem Leben in Verbindung steht. Dadurch erfahren sie, warum Menschen immer wieder auf die Fürbitte der Gottesmutter Maria vertrauen und mit ihren Sorgen und Nöten nach Kinzweiler pilgern.

Die Fachgruppe KiTa-Pastoral freut sich auf die verschiedenen Kita Gruppen aus allen Stadtteilen Eschweilers.

Für die Fachgruppe KiTa-Pastoral
Ulrike Riemann-Marx, Gemeindefereferentin

Oktav zur Mutter zum guten Rat in Kinzweiler 2024

Sonntag, 28. April, 15:00 Uhr

Beginn der Oktav, HI. Messe mit Pfr. Datené
Es singt der Projektchor St. Peter und Paul unter Achim Prinz

Mittwoch, 1. Mai

11:00 Uhr Heilige Messe mit Krankensalbung
17:00 Uhr Andacht mit Prozession
Bläser-Ensemble unter Manfred Granrath.

Donnerstag, 2. Mai

Vorschulkinder besuchen Maria

Freitag, 3. Mai, 18:00 Uhr

Kirchenmusikalische Andacht mit Prozession
Es singt der Chor Musica Sacra unter Uschi Ritzen,
Empfang der Pilgergruppe aus Bedburg.

Samstag, 4. Mai, 18:30 Uhr

Vorabendmesse mit Prozession, Umtrunk in der Kirche

Sonntag, 5. Mai, 15:00 Uhr

Heilige. Messe mit Prozession und Schützenwallfahrt.



St. Silvester Buswallfahrt nach Moresnet

Am Mittwoch, 15. Mai, bietet die Pfarre St. Silvester, Neu-Lohn wieder die beliebte Pilgerfahrt nach Moresnet und Banneux an.

Auch in diesem Jahr begleitet unser Pfarrer Hannokarl Weishaupt die Fahrt und zelebriert die Heilige Messe in Moresnet. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter nach Banneux und nehmen dort an der Andacht mit Krankensegnung teil.

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

08:45 Uhr	Abfahrt Kirche St. Bonifatius, Dürwiß (Bushaltestelle)
09:00 Uhr	Abfahrt Kirche St. Silvester, Neu-Lohn
10:00 Uhr	Pilgermesse in Moresnet mit anschließendem Kreuzweg, Mittagessen und Weiterfahrt nach Banneux
15:00 Uhr	Andacht/Krankensegnung
17:00 Uhr	Abfahrt in Banneux
18:00 Uhr	Ankunft in Neu-Lohn

Der Fahrpreis beträgt 20,00 € pro Person.

Vorankündigung Heimbach-Wallfahrt

Die diesjährige Heimbach-Wallfahrt der Bruderschaft Röhe/Bergrath findet am 13. Juli ab Schevenhütte statt. Weitere Informationen werden in der Juni Ausgabe des Weggefährten bekannt gegeben.



Interessierte sind herzlich zur Bruderschaftsversammlung am 15. Mai, 19:45 Uhr, in das Röher Pfarrheim eingeladen. Wir beginnen den Abend mit einer gemeinsamen Andacht um 19:00 Uhr in der Kirche St. Antonius.

Kevelaer-Bruderschaft lädt zur Wallfahrt ein

„Wir sind am Leben.“ Unter diesem Motto zieht die Kevelaer-Bruderschaft Eschweiler in diesem Jahr zu Maria, der Trösterin der Betrübten, an den Niederrhein.

Die Wallfahrt startet am Sonntag, 11. August mit einem Gottesdienst um 8:00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul. Am Dienstag, 13. August, erreichen die Pilgerinnen und Pilger um 15:00 Uhr in der Gnadenkapelle dann ihr Ziel in Kevelaer. Am Donnerstag, 15. August, treten sie dann den Rückweg an, um am Samstag, 17. August, gegen 15:30 Uhr, wieder in Eschweiler anzukommen.

Der Vorstand freut sich auf das Wallfahrtsjahr 2024, das mit der Kerzenweihe am Sonntag, 5. Mai, 9:30 Uhr, in St. Peter und Paul seinen Auftakt erfährt und zu der die Bruderschaft herzlich einlädt.

Anmeldeschluss zur Wallfahrt ist traditionell der 31. Mai. Das Anmeldeformular finden Sie ab Anfang Mai unter www.eschweiler-kirche.de und dann weiter unter dem Stichwort „Wallfahrten“ zur „Wallfahrt nach Kevelaer“.

Jörg Peters



© Jörg Peters

Die Senioren begrüßen den Mai

Zu unserem Senioren-Nachmittag am Mittwoch, 8. Mai, ab 15:00 Uhr sind alle herzlich in den großen Saal des Kinder- und Jugendzentrums St. Peter und Paul eingeladen.

Wir feiern zuerst eine kleine Mai-Andacht und im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. „Nun will der Lenz uns grüßen“, mit diesem Programm besucht uns die Musikgruppe der Naturfreunde Eschweiler e.V. Die Leitung der Gruppe hat Theo Herwärts.

Gemeinsam mit dieser großen Gesangsgruppe freuen wir uns auf den Frühling.

Für alle Senioren des Arbeitsteams
Karen Leuchter



Bild: Karen Leuchter

Eischwiele Platt beim Röher Kreis

Alle Senioren sind wieder herzlich eingeladen zum Seniorentreffen mit Kaffee und Kuchen. Wir beginnen am Donnerstag, 16. Mai um 15:00 Uhr mit einer Maiandacht. Anschließend unterhält uns der neue Mundartkreis des Geschichtsvereins mit Gedichten und Geschichten.

Johannes Hohenschue

Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am Sonntag, 12. Mai, nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.



Damit
FRIEDEN
wächst

DU
machst
den
Unterschied

Werden Sie Teil
der Aktion!



Maryshka,
sechs Jahre alt,
aus der Ukraine

www.renovabis.de